

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

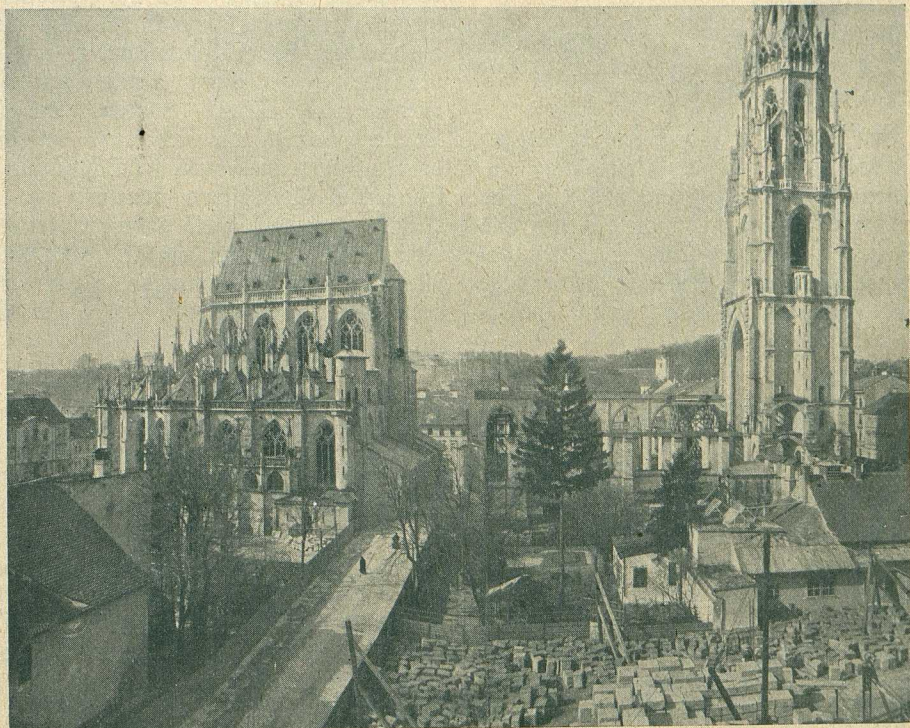
Telephone: +43(732) 7720-53100

oll; und wie diese im Denkmal fortleben für immer, so sollen sie immer und ewig stehen in Gottes Gnade und unter dem Schutze der Mutter Gottes!

Mögen diese schönen Worte unseres Oberhirten von Erfolg begleitet sein!

Aber nicht bloß außen gab es in diesem Jahre etwas zu schauen, wie Stein an Stein sich fügt, sondern auch im Innern war der Beginn eines Ereignisses zu ver-

geliefert werden solle. Zu Weihnachten des Jahres 1909 war nun der Stall mit den Hauptfiguren geliefert. Der Stall ist genau der Geburtsgrötte in Bethlehem mit ihren Nischen und Seitenkammern nachgebildet und hat eine Breite von 3 Meter, eine Höhe von 1 Meter 80 Zentimeter und eine Tiefe von 2 Meter, ein Drittel der eigentlichen Grötte in Bethlehem; das zarte



Neueste Aufnahme des Mariä Empfängnis-Domes in Linz.

Phot. Schwarz, Linz.

zeichnen, welches nach Vollendung gewiß zu den Sehenswürdigkeiten des Domes gehören wird. Es war ein Lieblingswunsch des seligen Bischofes Doppelbauer, in der Kathedrale eine Krippe zu erhalten, die durch kunstvolle Ausstattung derselben würdig wäre. Mit einem Spezialisten in Krippensachen, Osterreich in München, wurde ein Vertrag abgeschlossen, demzufolge zuerst der Stall, dann jede Figur einzeln nach Maßgabe der vorhandenen Mittel

Kindlein, aus Elfenbein geschnitzt, liegt in der Krippe von schützenden und bewundernden Englein umgeben. Ein Meisterwerk sind die Figuren des hl. Josef in seiner originellen Haltung und die zarte Erscheinung der hl. Jungfrau in der demütigen Gebetsstellung. Die ganze Krippe wird gewaltig groß, 12 Meter breit. Im Verhältnis nun zur eigentlichen Grötte dürfen die Figuren nicht größer sein, als sie dargestellt werden. Der hl. Josef ist 60 Zenti-